

# Eila Kaijärvi-Pekkola, Unternehmertum für ältere Menschen fördert Arbeitsmöglichkeiten für Pensionisten

---



Senior Social Entrepreneurship

The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



TURKU AMK



e-c-c

## Gute Praxis 3

# Eila Kaijärvi-Pekkola, Unternehmertum für ältere Menschen fördert Arbeitsmöglichkeiten für Pensionisten

## Highlights

- Umsetzung eines Geschäftsmodells, das andere Rentner beschäftigt
- Schafft Chancen für Rentner zur Arbeit und diversifiziert lokale Dienstleistungen für ältere Menschen
- Betont die Bedeutung von Vernetzung und starkem Vertrauen in die Geschäftsidee
- Mangelnde staatliche Unterstützung kann die Gründung eines Unternehmens erschweren. Bisherige Berufserfahrung, Ausdauer und Lernbereitschaft können den Gründungsprozess noch erfolgreich machen.

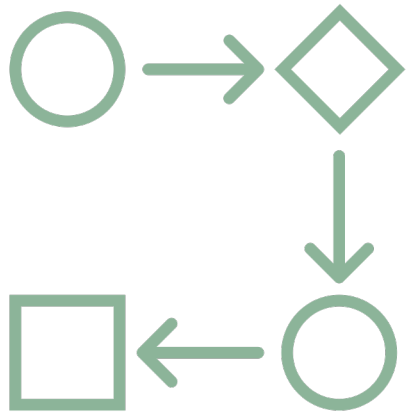


# 1. Eila Kaijärvi-Pekkola allgemeine Informationen

- **Name des Seniorenunternehmers:** Eila Kaijärvi-Pekkola
- **Name des Unternehmens:** Senioriosaajat Ky (Senior Experten Kommanditgesellschaft)
- **Ort:** Rautalampi, Finnland
- **Tätigkeit:** Senioriosaajat Ky bietet Senioren, Haushalten und Unternehmen Hilfe, Renovierung und kompetente Dienstleistungen an. Zu den Dienstleistungen gehören z. B. Reinigung, Unterstützung bei täglichen Aktivitäten und verschiedene Aufgaben im Zusammenhang mit der Wartung und Renovierung von Haus und Hof. Alle Dienstleistungen werden von Senioren erbracht.
- **Kontakt Daten**
  - Web: [www.senioriosaajat.fi](http://www.senioriosaajat.fi)
  - E-Mail: [eila.kaijarvi@senioriosaajat.fi](mailto:eila.kaijarvi@senioriosaajat.fi)



## 2. Wie würden Sie den Prozess der Gründung Ihres Unternehmens beschreiben?

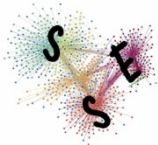


- Eila Kaijärvi-Pekkola entschied sich, Senioriosaajat Ky zu gründen, nachdem er zwei Jahre in Rente gegangen war. Sie wollte nützliche und erfüllende Aktivitäten für sich selbst, aber auch für andere Rentner entwickeln. Sie interessierte sich für die finnische Arbeitsmarktsituation und vor allem für die Stellung älterer Arbeitnehmer auf dem Arbeitsmarkt.
- „Ich wollte ein Betriebsmodell entwickeln, das die Möglichkeiten für Rentner, am Erwerbsleben teilzunehmen, erhöhen und die Dienstleistungen für ältere Menschen diversifizieren würde.“
- Eila Kaijärvi-Pekkola war 67 Jahre alt, als sie 2010 ihre Firma gründete. Die Gründung eines Unternehmens war nicht einfach. Die größte Überraschung für sie war die Altersdiskriminierung, auf die sie stieß: zum Beispiel wurde sie wegen ihres Alters in einem unternehmerischen Kurs nicht akzeptiert.
- Glücklicherweise haben ihre langjährige Berufserfahrung in administrativen und finanziellen Aufgaben und ihr starkes Vertrauen in ihre Geschäftsidee den Gründungsprozess erfolgreich gemacht.
- „Mit Hilfe meiner Erfahrung und des Internets habe ich alle notwendigen Dokumente gemacht, die voller nützlicher Informationen sind.“



### 3. Was war der wichtigste Wettbewerbsvorteil, der Ihre Geschäftsidee motiviert hat?

- 2010 gab es in Finnland fast 1,4 Millionen Rentner. Sie bildeten eine große Arbeitsquelle, die kaum genutzt wurde. Aufgrund der gestiegenen Lebenserwartung und verbesserter Gesundheit und Funktion haben mehrere Rentner die Notwendigkeit und den Wunsch, auch nach dem Ausscheiden weiter zu arbeiten.
- „Die Hauptgründe für mich, mein eigenes Geschäft zu gründen, war es, eine Chance für Rentner zu schaffen, die Mitarbeiter meines Unternehmens werden, als nützliche und aktive Mitglieder der Gesellschaft zu agieren und ihnen gleichzeitig Freude und Vitalität für die Ruhestandsjahre sowie ein zusätzliches Einkommen für ihre kleinen Renten zu bieten.“
- Im Jahr 2010 war Senioriosaajat Ky das erste Unternehmen in Finnland, das nur Rentner beschäftigte und auch von einem Rentner gegründet wurde.



## 4. Welchen Herausforderungen oder Bedrohungen begegnete Ihr Business-Projekt in seiner Anfangs- und Frühphase der Entwicklung? Wie haben Sie sie überwunden?



### Chancen

- Die meisten Bedrohungen wurden bewältigt, indem ständig Vertrauen zwischen Kunden und anderen Stakeholdern aufgebaut wurde: mit Zuhören und Respekt, aber auch durch die Herstellung hochwertiger und erschwinglicher Dienstleistungen.
- Vernetzung hat eine große Rolle bei der Bewältigung unterschiedlicher Herausforderungen gespielt. Das Unternehmen hat gute Beziehungen mit der Gemeinde, der öffentlichen Vormundschaft und den lokalen Unternehmen aufgebaut.
- Am Anfang machte das Unternehmen einen Deal mit der Gemeinde, sich um die häuslichen Hilfsdienste für Veteranen zu kümmern. Dies ermöglichte den Ausbau des Kundenstamms.
- Einige der wichtigsten Faktoren bei der Überwindung von Schwierigkeiten waren sowohl das starke Vertrauen in die Geschäftsidee als auch die Berufserfahrung.



### Bedrohungen

- Der Aufbau der Glaubwürdigkeit des Unternehmens in einer altersdiskriminierenden Umgebung war eine Herausforderung.
- Der Mangel an staatlicher Unterstützung.
- Das Unternehmen ist in einer kleinen Gemeinde tätig, was es schwieriger macht, Kunden zu finden und zu halten. Die meisten Kunden sind sehr alt und die jährliche Auszahlung aufgrund des Todes oder der Übertragung auf eine Pflegeeinrichtung ist ziemlich groß.
- Das Unternehmen hat viele männliche Mitarbeiter, die bereit sind, zu arbeiten, aber leider gibt es kaum geeignete Aufgaben (z. B. Hof- und Holzarbeiten).

„Probleme sind nur Herausforderungen und Rückschläge können besiegt werden – alles, was Sie tun müssen, ist, Ihrer Idee zu vertrauen“

## 5. Welche Unterstützung erhalten Sie von der öffentlichen Verwaltung bei der Gründung des Unternehmens (Finanzwesen, Mentoring...)?

- Eila Kaijärvi-Pekkola erhielt weder finanzielle Unterstützung noch Mentoring etc., um das Unternehmen zu gründen
- Ihr Status als Pensionistin machte es schwieriger, jegliche Unterstützung für die Gründung des Unternehmens zu erhalten, da die meisten Formen der Unterstützung darauf ausgerichtet waren, die Beschäftigung der Erwerbstätigen zu erhöhen.



## 6. Kann eine Krise wie Covid-19 bei der Planung eines sozialen Unternehmens etwas bewirken?



- Verschiedene Krisen wie Covid-19 werden sicherlich die Planung und Gründung eines Unternehmens beeinflussen, insbesondere in bestimmten Bereichen (z. B. Dienstleistungen für ältere Menschen, Kinder oder Menschen mit anderen Unterstützungsbedürfnissen).
- Die Coronavirus-Pandemie hat aufgrund des Infektionsrisikos in vielerlei Hinsicht zu einer Aussetzung der Operationen geführt.
- „Zum Beispiel. sind in meinem Unternehmen die ältesten Mitarbeiter seit einem Jahr nicht in der Lage, fast ein Jahr zu arbeiten.“





## 7. Warum glauben Sie, es ist gut, ein Senior-Unternehmer zu werden? Vor- und Nachteile

### Vorteile

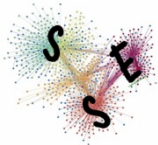
- Unternehmergeist und unternehmerische Denkweise sind wichtige Ressourcen sowohl für den Einzelnen als auch für die Gesellschaft. Das Alter sollte niemals ein Hindernis sein – jeder sollte ermutigt und unterstützt werden, Unternehmer unabhängig vom Alter zu werden.
- Neue Chancen für unternehmerische Initiative wurden geschaffen und werden auch in Zukunft noch weiter geschaffen. Diese neuen Möglichkeiten, wie zum Beispiel leichtes Unternehmertum, erleichtern es jedem, ein Unternehmen zu gründen.
- Unternehmer zu sein hält Ihren Geist frisch: Sie müssen neue Dinge über die Gründung eines Unternehmens sowie über Ihre Geschäftstätigkeit lernen. Gute IT-Fähigkeiten sind notwendig.

### Nachteile

- Die Besteuerung von Rentnern ist ziemlich streng. Selbst ein geringes Einkommen zusätzlich zur Rente kann den Gesamtsteuersatz überraschend stark erhöhen.
- Wenn ein Unternehmen Mitarbeiter eingestellt, bringt es höhere Verpflichtungen für das Unternehmen und erhöht die Bürokratie

***„Ich habe nie bereut, mein eigenes Geschäft zu gründen.***

*Es hat mir und meinen Mitarbeitern so viel Freude gebracht und uns Gelegenheit gegeben, den älteren Menschen und anderen in Not durch unsere eigene Arbeit und Taten zu helfen.“*



## Weiterlesen (auf Finnisch)

- Kaukonen, H.-M.: Ryhdy yrittäjäksi eläkkeellä — *Eila Kaijärvi-Pekkola, 78, perusti yrityksen 67-vuotiaana: „Haluan jatkaa yritystä, koska työ on mielekästä“* (2021). Abgerufen von: <https://seura.fi/asiat/ajankohtaista/yrittajaksi-elakkeella-eila-78-rohkaisee-muitakin-elakelaisia-yrittajiksi/>.
- Hämäläinen, V.-P.: *Eila perusti 67-vuotiaana oman yrityksen – nyt hän työllistää toistakymmentä ikätoveriaan joka vuosi* (2017). Abgerufen von: <https://yle.fi/uutiset/3-9476675>.
- Suomen Yrittäjät: *Takaisin töihin – Savolaisyritys tarjoaa töitä eläkeläisille* (2017). Abgerufen von: <https://www.yrittajat.fi/sv/nyheter/551047-takaisin-toihin-savolaisyritys-tarjoaa-toita-elakelaisille>.

